



BLK-Programm „21“

FU Berlin BLK-Programm „21“ Arnimallee 9 D - 14195 Berlin

Ankündigung eines Multiplikatorenprogramms:

Vernetztes Denken - Syndrome des Globalen Wandels als fächerübergreifendes Unterrichtskonzept

**BLK-Programm „21“
Koordinierungsstelle
Freie Universität Berlin**
Arbeitsbereich
Erziehungswissenschaftliche
Zukunftsforschung
Arnimallee 9
D-14195 Berlin

Dorothee Harenberg

Tel.: 030 – 838 52729
Fax: 030 – 838 75494
Email: harenberg@service-
umweltbildung.de
www.blk21.de

15.04.03

Träger/Organisation

BLK „21“ (Koordinierungsstelle FU Berlin) unter Mitwirkung des WBGU und der Universität Bern

Ziele

Die Teilnehmer sollen das Konzept der Syndrome des globalen Wandels als Unterrichtsgegenstand wie auch als Instrument zur Planung und Durchführung von (fächerübergreifendem) Unterricht kennen lernen, erproben und vermitteln können.

Kurzbeschreibung

Die „Syndrome des Globalen Wandels“ sind ein interdisziplinäres Konzept, das den Anspruch erhebt, so unterschiedliche Phänomene wie beispielsweise Bodendegradation, Klimawandel, Technologietransfer, Migration oder auch ein steigendes Umweltbewusstsein in der Bevölkerung aufeinander zu beziehen und zu strukturieren. Ziel ist es, typische Muster des Globalen Wandels zu erkennen, neue Ereignisse einordnen und unterschiedliche Handlungsmöglichkeiten besser beurteilen zu können. Dieses zunächst als Forschungsinstrument vom Wissenschaftlichen Beirat der Bundesregierung „Globale Umweltveränderungen“ (WBGU) entwickelte Konzept ist für den Unterricht an allgemeinbildenden Schulen aus verschiedenen Gründen attraktiv. Es hilft Schülerinnen und Schülern, die komplexen Ursache-Wirkungs-Zusammenhänge des Globalen Wandels zu verstehen, es vermittelt Grundkenntnisse systemischer Arbeitsweisen und es schafft als interdisziplinärer Ansatz sinnstiftende Zusammenhänge zwischen den Methoden und Inhalten einzelner Fächer. Den Lehrerinnen und Lehrern eröffnet es neue Wege bei der Themenfindung und – einordnung sowie bei der fächerübergreifenden Verknüpfung von Inhalten.

Die Teilnehmer lernen in einem ersten Teil das Konzept und seine Einsatzmöglichkeiten kennen. Der zweite Teil ist als train-the-trainer-Seminar konzipiert, bei denen die Teilnehmer besonders fächerübergreifende Einsatzmöglichkeiten erproben und reflektieren sowie Angebote für die Lehrerfortbildung kennen lernen und erproben können.

Methode

Das Programm wird eine Mischung von einführenden Inputs, Bearbeitung von Anwendungsbeispielen und Übungen in Gruppen umfassen. Die selbsttätige Aneignung des Konzeptes und die eigenständige Planung von Unterricht sowie die Reflexion von Planung und Durchführung stehen im Vordergrund. Die Teilnehmer erhalten ein umfangreiches Materialpaket (erprobte Werkstattmaterialien aus dem BLK-Programm „21“) zur Information, Präsentation und Unterrichtsvorbereitung. Im ersten Seminarteil ist eine Exkursion in die Tagebauregion „Lausitz“ geplant.

Referenten

Dr. Martin Cassel-Gintz (Universität Bern)
Dr. Carsten Loose (WBGU)
Heidrun Warning-Schröder (IPN Kiel)
Dorothee Harenberg (FU Berlin)
Harry Funk (Bettina-von Arnim-Oberschule, Berlin)
Horst Zeitler (Oberstufenzentrum Chemie, Biologie, Physik, Berlin)
N.N. (weitere Lehrerinnen und Lehrer aus den Programmschulen)

Zielgruppe

Lehrerinnen und Lehrer, Lehrerfortbildner

Voraussetzungen

Eigene Lehr- oder Fortbildungspraxis und die Bereitschaft, zwischen den beiden Veranstaltungsteilen erste praktische Erfahrungen mit dem Konzept zu sammeln.

Termine

Teil 1: 20.09 – 23.9.03 (3 ½ Tage; Anreise 19.9, Abreise 23.9);
Teil 2: 11.12.-13.12.03 (2 ½ Tage; Anreise 10.12, Abreise 13.12.)

Veranstaltungsort

Berlin, Tagungshaus Morgenland

Kosten

Seminar: 500 € (ohne Kosten für Reise, Verpflegung und Unterkunft)

Unterkunft und Verpflegung

Die Teilnehmer können im Tagungshaus untergebracht und verpflegt werden.

Die Kosten für eine Übernachtung mit Frühstück betragen dort 72,00 € (Einzelzimmer mit Dusche und WC) bzw. 43 € (Einzelzimmer mit Etagedusche/-WC).

Die Kosten für die Tagesvollverpflegung betragen 19,50 € (ohne Abendessen) bzw. 26.50 € (inkl. Abendessen).

Nähere Angaben zur Zimmerreservierung im Tagungshaus und zur Überweisung der Seminarkosten erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung im Juni.

Anmeldung

Mit beiliegendem Formular bis zum 31. Mai 2003

Vorläufige Ablaufplanung des Multiplikatoren Programms „Vernetztes Denken - Syndrome des Globalen Wandels als fächerübergreifendes Unterrichtskonzept“

Teil 1 (3 ½ Tage)

Samstag, 20.09.03

Die Bedeutung des Syndromkonzepts für die Erforschung des Globalen Wandels und die Politikberatung
Dr. Carsten Loose (WBGU)

Einführung in das Syndromkonzept

Dr. Martin Cassel-Gintz (Universität Bern)

Vom Fallbeispiel zum Beziehungsgeflecht I

Übungen in Gruppen

Die wissenschaftliche Bearbeitung von Syndromen des Globalen Wandels

Dr. Martin Cassel-Gintz (Universität Bern)

Sonntag, 21.09.03

Vom Fallbeispiel zum Beziehungsgeflecht II

Übungen in Gruppen

Syndrome im Unterricht: Unterrichtserfahrungen und Materialien

Autorinnen und Autoren der Werkstattmaterialien

Montag, 22.09.03

Das Kantaga-Syndrom (Raubbau an nicht erneuerbaren Rohstoffen) vor Ort

Exkursion in die Bergbauregion Lausitz

Dienstag, 23.09.03 (1/2 Tag)

Eigene Unterrichtsplanung

Reflexion und Abschluss des ersten Teils

Teil 2 (2 ½ Tage)

Donnerstag, 11.12.03

Austausch und Reflexion der ersten Erfahrungen

Fallbeispiele und Transfer

Übungen in Gruppen

Freitag, 12.12.03

Syndrome als Instrument der fächerübergreifenden Unterrichtsplanung

Vortrag und Diskussion

Planung in Gruppen

Samstag, 13.12.03 (1/2 Tag)

Wie interessiere ich meine Kollegen für die Syndrome des Globalen Wandels?

Reflexion und Ausblick

Freie Universität Berlin
BLK-Programm „21“
Koordinierungsstelle
Dorothee Harenberg
Arnimallee 9
D-14195 Berlin

Tel: 030/838 52779
Fax: 030/838 75494
email: harenberg@service-umweltbildung.de

Verbindliche Anmeldung bis zum 31. Mai 2003

Teilnehmer aus dem BLK-Programm „21“ bitte über die Projektleitungen der Länder einreichen!
(Wir bitten, jedes Feld deutlich lesbar (Druckschrift) auszufüllen, damit wir Sie benachrichtigen können)

Ich möchte im September und im Dezember 2003 an dem Multiplikatorenprogramm zum Thema „Vernetztes Denken - Syndrome des Globalen Wandels als fächerübergreifendes Unterrichtskonzept“ in Berlin verbindlich teilnehmen. Mit den in der Ausschreibung genannten Teilnahmebedingungen bin ich einverstanden.

Name/Vorname		
Privatanschrift (mit PLZ)		
Privat-Tel-Nr.		
Einrichtung/Schule (mit Anschrift)		
BLK „21“ Schule	Ja	Nein
Bundesland		
Email		
Tel-Nr. (d).		
Fax-Nr. (d)		

Sie erhalten im Juni 2003 eine Teilnahmebestätigung sowie nähere Angaben zur Buchung der Unterkünfte und den Zahlungsmodalitäten.

Datum: _____

Unterschrift: _____
(Teilnehmer/in)

Bei Teilnehmern aus dem BLK-Programm „21“ über die Projektleitung des Landes:

Unterschrift Projektleiter/in